

Referendumskomitee "Nein zu diesem Adoptionsrecht!"

Postfach 43, 3602 Thun

Tel. 033 222 36 37 | www.nein-zu-diesem-adoptionsrecht.ch

Medienmitteilung

17. Juni 2016

Bestätigung des Referendums gegen revidiertes Adoptionsrecht

Nach der Schlussabstimmung des eidgenössischen Parlaments ist die ideologische Öffnung des Adoptionsrechts nur noch durch ein Referendum zu stoppen. Das Parlament hat es leider einmal mehr verpasst, in Zusammenhang mit dem Eltern-Kind-Verhältnis Augenmass zu bewahren. Es ersetzt natürliche, offensichtliche Gegebenheiten durch ideologisch motivierte Neudefinitionen in Sachen Elternschaft.

Das überparteiliche und überkonfessionelle Komitee "Nein zu diesem Adoptionsrecht" setzt sich ein, dass die Elternschaft von Vater und Mutter nicht auch noch durch das Adoptionsrecht ausgehöhlt wird. Die quasi Einladung zur ‚Bestellung‘ von Leihmutterkindern im Ausland durch gleichgeschlechtliche Paare kann nicht unwidersprochen hingenommen werden.

Das Komitee hat die nötigen Vorbereitungen getroffen, die Unterschriftensammlung sofort zu beginnen, wenn der Parlamentsentscheid mit der Veröffentlichung im Bundesblatt offiziell ist.

Eine breite Mobilisierung gegen diese Gesetzesrevision soll ausgelöst werden. Interessierte Personen sind eingeladen, an dieser Mobilisierung teilzunehmen und durch verschiedenste Aktionen dem Referendum zum Erfolg zu verhelfen.

Für weitere Auskünfte:

Fritz Kohler, Co-Präsident, 079 751 07 01

Jean-Philippe Gay-Fraret, Co-Präsident, 078 916 51 04

Pressesprecherin: Lisa Leisi EDU, 079 621 35 83